

Turnen: Nachwuchs klar vorn

Leistungszentrum
gewinnt Landestitel

DILLENBURG. Einen spektakulären Sieg gegen die besten hessischen Riegen errangen die Nachwuchs-Turnerinnen des Leistungszentrums Kassel. Bei den Hessischen Kunstturn-Mannschaftsmeisterschaften holten die Schützlinge der Trainerinnen Michaela Mendra und Maren Lieblein mit deutlichem Vorsprung den Titel. Laurana Schachtschneider gewann zudem die inoffizielle Einzelwertung und zeigte mit 45,20 Punkten einen fulminanten Kür-Vierkampf.

Deutliche Leistungssteigerungen boten Rica Leinwather und Mimi-Marie Eiser. Vor allem am Schwebeballen präsentierten sie mit Überschlag und Salto erstmals Höchstschwierigkeiten. Mit für den Erfolg sorgten Julia Kremer, Leonie Kurz und Tabea Preeuß.



Laurana Schachtschneider

In den Altersklassen 7-11 Jahre stellte Nordhessen mit dem KSV Baunatal und dem TSG Wellerode zwei Teams bei den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften im Pflichtprogramm. In den beiden Mannschaften waren mit Abstand die jüngsten Mädchen am Start. Die mitstreitenden Teams waren gespickt mit Athleten des Landeskaders. Baunatal wurde Fünfter, Wellerode Sechster.

• Ergebnisse
Hessische Mannschaftsmeisterschaften: 1. TSG Wellerode 132,95 Punkte, 2. TV Eschhofen 123,05, 3. TSG Niederzimmern 117,30.
Hessische Nachwuchsmeisterschaften AK 7-9: 1. KTV Wetzlar 181,95, 2. KTV Wetzlar 181,50, 3. TV Elz 168,15, ... 5. KSV Baunatal 155,85, 6. TSG Wellerode 155,55. (zvh)

Hessische Nachwuchsmeisterschaften AK 7-9: 1. KTV Wetzlar 181,95, 2. KTV Wetzlar 181,50, 3. TV Elz 168,15, ... 5. KSV Baunatal 155,85, 6. TSG Wellerode 155,55. (zvh)

Hessische Nachwuchsmeisterschaften AK 7-9: 1. KTV Wetzlar 181,95, 2. KTV Wetzlar 181,50, 3. TV Elz 168,15, ... 5. KSV Baunatal 155,85, 6. TSG Wellerode 155,55. (zvh)

SSV-Schützen nehmen Platz zwei ins Visier

BAUNATAL. Weit reisen muss der SSV Baunatal zum dritten Saisonmatch in der 2. Bundesliga West der Luftgewehrschützen in Aachen (Sonntag, 14 Uhr) gegen die zweite Mannschaft des Erstligisten Elsen aus Paderborn.

Das Trainergespann Marvin Reiting und Oliver Frank hofft auf den zweiten Saisonsieg, um einem Platz für die Aufstiegsentscheidung zur ersten Bundesliga näher zu kommen. Baunatal ist nach einem Sieg und einer Niederlage Fünfter der Tabelle. Saisonziel ist mindestens der zweite Rang.



Mario Lehr

Gut in Szene setzten sich bisher Dennis Welsch und Mario Lehr sowie Neuzugang Katharina Anna. Unter der 390er-Schallmauer blieben Franziska Möndel als zweiter Neuzugang und Janina Becker. Das könnte die Chance für Marion Reiting sein, die mit 393 Ringen im Baunataler Oberligateam überzeugte. Auch einer der vier Ausländer im Baunataler Aufgebot könnte die Mannschaft in Aachen unterstützen. (zvk) Foto: Wabnitz/Inh



Fußballer der Firma Neumeister

Die Betriebsfußballer der früheren Druckerei Neumeister im Jahr 1966 zeigt das Foto von Edgar Staudenmaier. Zu sehen sind (hinten von links) Apel, Finnern, Schnasse, Staudenmaier, Riehm, Homburg, Kettenbeil, Chef Heinrich Neumeister, (vorn) N.N., Torwart Rust und N.N. Auch dieses Foto gehört ins RegioWiki der HNA. Wer alte Bilder hat, kann sie an fri@hna.de weitergeben oder an HNA-Online, Historische Sportfotos, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel senden.

http://regiowiki.hna.de/Portal:_Historische_Sportfotos

Laufsieger ausgezeichnet

Ehrungen und Pokale für zwei Dutzend heimische Gewinner bei Nordhessencup

KÖRLE. Zwei Dutzend Klassensieger im Nordhessencup kommen aus dem Kreis Kassel. Am Samstag wurden die Besten der 18 Rennen umfassenden Laufserie in der Berglandhalle in Körle von Cup-Chef Armin Hast geehrt.

Acht Auszeichnungen gab es über 20 Kilometer. Erstmals seit 2009 gelang Florian Deichmann (PSV/M 35) wieder der große Wurf. Vier Siege in neun Rennen gaben den Ausschlag. Nach seinem zweiten Rang im Vorjahr stürmte Michael Kotthaus (WVC Kassel) jetzt an die Spitze der M 40.

Bereits im Jahr 2000 gewann Peter Orth (LG Vellmar/M 70) den Pokal in seiner Altersklasse und ist zwei Jahrzehnte später noch immer erfolgreich. Noch länger ist Dieter Reich (FTSV Heckershausen) in der Laufserie dabei und demonstrierte als Erster der M 75 körperliche Fitness.

Lassak siegt zum siebten Mal

Angelika Rohr zählt zu den Stützen der TG Wehlheiden. Vier Siege im direkten Ver-

gleich mit Johanna Alpermann (LG Kaufungen) waren die Basis zum Sieg in der W 40. Erst in mittleren Jahren kam Ewa Szczebleski (PSV/W 50) zum Laufsport. Jetzt gelang ihr der erste Seriensieg. Dagegen war es für Eva Lassak (KSV Baunatal/W 55) der siebte Erfolg. Ingrid Ostermann (LG Vellmar) ist ebenfalls auf den langen Strecken zu Hause. Für

die 61-Jährige war es der fünfte Pokal seit 2011.

Florian Engel verteidigte seine Trophäe über zehn Kilometer der M 20 und feierte mit Steffen Meinicke sowie Joachim Neurath einen Dreifachsieg für die LG Vellmar. Mit Martin Erbe (RSC Fuldaerück/M 30) und Felix Kaiser (PSV/M 40) wiederholten weitere Asse ihren Vorjahres-Sieg.



Klassen-Sieger U 14 (von links) Pauline Kleesiek, Leo Kleesiek, Jakob Dieterich, Noah Becker und Mia Becker. (zct)

Nach einem Intermezzo über fünf Kilometer kehrte Florian Jäkel (KSV/M 35) zur Zehn-Kilometer-Distanz zurück. In der M 60 zählt Manfred Opl ebenso zu den Stützen der LG Vellmar wie Sara Rheidt in der W 20. Astrid Bardenheuer (PSV/W 55) weist die längste Siegesserie im Cup auf. Für die vormalige deutsche Senioren-Meisterin war es die zehnte Auszeichnung seit 2002. Da war Jugend-Sieger Tom Sälzer (GSV Baunatal) gerade vier Jahre alt.

Geschwisterpaare vorn

Unter neun Auszeichnungen über fünf Kilometer weisen Dirk Schönweitz (TSG Wilhelmshöhe/M 50) und Marianne Gödel (GSV/W 65) die meisten Plaketten vor. Timo Kuhrau (M 55) und Karen Helbig (W 50) punkteten in der Kombi-Wertung für die LG Kaufungen. In den Nachwuchs-Wertungen ragen die Erfolge der Geschwister Moritz und Pauline Kleesiek sowie Noah und Mia Becker sowie von Jakob Dieterich heraus. (zct)

Baunatal II setzt Höhenflug fort

Schießsport: Kaufunger Bogenschützen Vorletzter – Reiting glänzt mit Luftgewehr

BÜRSTADT/KASSEL. Zwei Siege errang der SV Kaufungen in der ersten Wettkampfrunde der Recurvebogen-Hessenliga im südhessischen Bürstadt. Jeweils 6:4 setzten sich die Kaufunger gegen den SV Steinbach bei Hünfeld und den TV Meerholz bei Gelnhausen durch.

Verantwortlich für die Erfolge zeichneten Niklas Heinz mit 84 und 85, Andreas Löhr

mit 74 und 86 sowie Eric Stojan mit 87 und 84 Ringen.

Dieses Siegen standen fünf Niederlagen gegenüber: 0:6 gegen den SV Eberstadt, den SV Böddiger und die SG Neulsenburg, 2:6 gegen den SV Blau-Gelb Hanau und 1:7 gegen den SV Diana Ober Roden. Bei diesen Wettkämpfen wurden zweimal Mathias Stojan und je einmal Uwe Linge und

Frank Schaadt eingewechselt. Kaufungen beendete die erste Wettkampfrunde der Hessenliga auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Sandershausen Derbysieger

Die zweite Mannschaft des SSV Baunatal setzte ihren Höhenflug in der Oberliga Luftgewehr mit dem zweiten 5:0-Triumph in Folge fort. Beim SV Motzfeld im Schützenbezirk Hersfeld punkteten Marion Reiting (393:382 gegen Lars Piper), Marvin Reiting (389:385 gegen Eva Schneider), Damian Kontny (385:381 gegen Katja Sippel) und Meik Horn (384:376 gegen Anja Ringler). Den fünften Einzelpunkt errang die Baunataler Reserve im Teamvergleich.

Das Kasseler Bezirksderby der Oberliga Luftgewehr gewann der SC Sandershausen mit 3:2 beim SSV Oberzwehren. In

dem ausgeglichenem Match waren die Gäste aus Niestetal durch Juliana Siemon (387:372 gegen Alicia Haberland) und Jessica Damm (382:380 gegen Daniel Waßmuth) erfolgreich. Für Oberzwehren punkteten Lukas Schade (392:389 gegen Ute Eckl) und Jochen Michaelis (377:375 gegen Fabienne Sippel). Aufgelöst wurde das Unentschieden mit dem Einzelpunkt im Teamvergleich. Den gewann Sandershausen mit 1533:1521 Ringen zum dritten Saisonsieg.

Ihringshausen nun vorn

Neuer Spitzenreiter der Oberliga Luftpistole ist der SV Ihringshausen. Das Team aus der Gemeinde Fuldata katalpulierte sich mit einem 4:1-Erfolg beim KKS Wabern im Schwalm-Eder-Kreis an die Tabellenspitze. Errungen wurde dieser zweite Saisonsieg in der dritten Wettkampfrunde von Sebastian Lensing (375:360 gegen Karl-Hermann Hasselmann), Ernst Steppeler (372:362 gegen Dieter Wölling), Klaus Marasus (370:361 gegen Tom Gagelmann) und der Mannschaft im Teamvergleich. Den Ehrentreffer für die Gastgeber musste Kai-Uwe Liebehenz mit 359:367 gegen Jochen Köhler zulassen. (zvk)

Lokalsport in Kürze

Briem überzeugt bei Badminton-Rangliste

Badminton. Als einzige Hessin startete Monique Briem vom TSV Vellmar bei der Deutschen Rangliste U13 in Hövelhof (Nordrhein-Westfalen). Trotz guter Leistung verpasste sie den Finaleinzug. Gleich in der ersten Runde musste sie sich mit Topfavoritin Sandra Skopek auseinandersetzen und unterlag trotz starker Gegenwehr. Nach einer weiteren Niederlage und einem Sieg wurde Briem 13. Im Doppel mit dem Maintaler Simon Krax landete sie auf Rang neun. (lj)

Heyrodt schwimmt fünfmal zu Gold

Schwimmen. Bernd Heyrodt von der TSG 1887 Kassel errang bei den Offenen Hamburger Landesmeisterschaften für Menschen mit Behinderung in der Altersklasse AK 55 zweimal Gold bei den Masters 2. Dazu wurde er jeweils mit Veranaltungsrekord dreimal Meister in der offenen Wertung aller männlichen Teilnehmer.



Bernd Heyrodt

Heiligenröder Jugend in zweiter Pokalrunde

Fußball. Die B-Junioren des TSV Heiligenrode zogen in die zweite Runde des Hessenpokals ein. Der Kreispokalsieger schlug auf eigenem Platz den Fuldaer Gruppenligisten JFV Aulatal-Kirchheim 5:1. Die Tore des Kreisligisten schossen Daniel Brandt und Jan Pape (je 2) sowie Luca Willems. In der nächsten Runde am 22. November trifft der TSV in Heiligenrode auf den JFV Werra-Meißner Eschwege. (red)

Finale bowlt ohne starkes Quartett

Bowling. Finale Kassel steht beim dritten Start in der Bundesliga in Ludwigshafen ein schwerer Gang bevor. Coach Peter Leister muss auf Oliver Morig, Richard Teece, Tobias Börding und Pascal Winterheimer verzichten, die bei internationalen Konkurrenzen starten. Jesper Agerbo, Bodo Konieczny, Dirk Völkel, Andreas Hernitschek und Mannschaftskapitän David Canady sollen den Kontakt zu den beiden Spitzenteams aus Berlin und Premnitz nicht abreißen lassen. Erstmals im Kader steht nach starken Leistungen im Regionalligateam der einheimische Volkan Özsoy. (sn)



Jesper Agerbo

Landessportbund bewilligt Fördergelder

Allgemein. Acht Vereine erhielten aus den Händen des Sportkreisvorsitzenden Roland Tölle die Bewilligungsbescheide des Landessportbundes über Fördermittel in Höhe von 25 000 Euro. Ab sofort können die Klubs geplante Erneuerungen, den Umbau oder eine Sanierung der Vereinsanlagen starten oder Sportgerät anschaffen. Die Begünstigten sind der TSV Hassia Gottsbüren, der TSG Breuna, der Ländliche Reit- und Fahrverein Ahnatal-Vellmar, der Kasseler Canu Club, der TV Emstal, der SV Udenhausen, der Casseler Frauen-Ruder-Verein und der TSV Niedermeiser. (zvh) Foto: sn, privat

Rothwestener Spiel in Eschwege fiel aus

Fußball. Die Verbandsliga-Partie des TSV Rothwesten in Eschwege fiel zum zweiten Mal den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer. Auch Weidenhausen gegen Hünfeld fiel aus. (wba)